

Freitag, 15. April 2011

Fünfziger

Bei sonnigem Frühlingswetter starteten die Mitglieder der **Herren-Fünfziger-Vereinigung 1953/ 2003** mit Partnerinnen in Fahrgemeinschaften zur Nachbarstadt Wetzlar. Auf dem Programm stand „Wetzlar von Unten“ und dieser Titel der Stadtführung machte sehr neugierig. Treffpunkt war das den gefallenen Soldaten gewidmete Jägerdenkmal. Von der Tourist-Info begrüßte Gerhard Ihle die Gruppe und führte sie zunächst auf die Bunkeranlage in der Häusertorstraße und man hatte einen wunderbaren Ausblick auf Wetzlar und den Berg Kalsmund. Anschließend wurde der 60 Meter lange Stollen geöffnet, der bis zum 29. März 1945 vor der Befreiung durch die Amerikaner als Schutzbunker für die Bevölkerung diente. Bei der zweistündigen Führung wurde unter anderem die Belüftungsanlage und durch eine Bilderschau die Arbeiten der hier während der Kriegszeit tätigen Firma Leitz sehr ausführlich erklärt. Nach diesem Rundgang waren alle Teilnehmer durch die im Stollen niedrigen Temperaturen sehr durchgefroren und freuten sich auf das gemeinsame Abendessen im Böhmisches Eck. (red)